

## **Damen bleiben bei ihrer weißen Weste**

Nachdem am ersten Spieltag die eine Begegnung gegen Türkheim mit 3:0 gewonnen werden konnte - Kissing bekam leider keine Mannschaft zusammen, führte der zweite Spieltag die Damen nach Bobingen.

Das erste Spiel gegen die Gastgeber erwies sich als eine recht lockere Angelegenheit. Fehlte es dem teilweise recht jungen Gegner doch noch teilweise an der Ruhe und dem Überblick. So konnte sehr ungefährdet ein schneller 3:0 Sieg eingefahren werden. Hierbei erwähnenswert vor allem der letzte Satz, welcher mit 25:5 an die Anhauser Mädels ging. Das zweite Spiel des Tages konnte der zweite Gast aus Mauerstetten ebenso deutlich gegen Bobingen gewinnen.

So ging es im dritten Spiel darum, die Mannschaft zu ermitteln die mit 4:0 Punkten nach Hause fahren darf. Dementsprechend entwickelte sich im ersten Satz ein ganz enges Spiel, das seinen Spannungshöhepunkt beim Spielstand von 24:24 fand. Vielleicht half hier die größere Routine der SSV Damen gegen die jungen und talentierten Mädels aus Mauerstetten, um diesen Satz mit 26:24 für sich zu entscheiden.

Mit dieser Satzführung im Rücken konnte auch der zweite Satz mit 25:19 in trockene Tücher gebraucht werden. Im dritten Satz sahen die Mädels des SSV schon wie der sichere Verlierer aus, lagen sie doch deutlich mit 11:17 hinten. Allerdings konnte man sich mit guten Aufschlägen und überlegten Angriffen zurückkämpfen und zum 17:17 ausgleichen. Das war der Zeitpunkt an dem sich der Gegner aufgab und so konnte auch dieser Satz mit 25:19 gewonnen werden.

Damit sind die Mädels mit 8:0 Punkten und 12:0 Sätzen auf einem guten Weg ihr Saisonziel zu erreichen.